

## Antifa-Jugendcamp in Geretsried voller Erfolg

***Vom 28.-31.8. fand in Geretsried das zweite bayerische antifaschistische Jugendcamp statt. Etwa 80 Jugendliche verbrachten 4 Tage mit Diskussionen, Zeitzeugenberichten und Kampagnenplanungen, um neofaschistischem Gedankengut in Bayern etwas entgegenzusetzen.***

Schwerpunkte waren dabei Aufklärung und die Planung einer Kampagne gegen den Wahlkampf der rechtsextremen Parteien REP und NPD im bayerischen Landtagswahlkampf, sowie ausführliche Berichte von Überlebenden des Nationalsozialismus. Mit Martin Löwenberg, Ernst Grube und Lorenz Knorr beteiligten sich gleich drei Holocaust-Überlebende an politischer Aufklärung gegen Rechtsextremismus unter jungen Menschen.

Aufgerufen hatte ein Bündnis aus politischen Jugendgruppen und -organisationen und die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes. Alle Teilnehmer waren begeistert und luden dazu ein, sich an der Vorbereitung des Antifa-Jugendcamps 2009 zu beteiligen.

Dazu Nicole Gohlke: "Die CSU versucht im Wahlkampf, mit ihrem "Kreuzzug gegen die Linke" nicht nur, das Problem des militanter werdenden Neofaschismus in Bayern klein zu reden, sondern sie treibt auf ihren Wahlkampfveranstaltungen mit ihren rassistischen Parolen gegen Einwanderer sowie mit ihrer Politik der sozialen Kälte und des Sozialabbaus die Menschen weiter zu den Rechtsextremen von NPD und Republikanern."

Quelle: <http://www.die-linke-bayern.de/politik/presse/detail/artikel/antifa-jugendcamp-in-geretsried-voller-erfolg/>